

## **Festival »Kultursommer« – Informationen zur Bewerbung**

### **Was ist der Kultursommer?**

In einem begrenzten Zeitraum in den Sommermonaten präsentieren die Region Hannover und die Stiftung Kulturregion Hannover gemeinsam mit KulturveranstalterInnen im Festival Kultursommer jedes Jahr qualitätvolle Veranstaltungen an ansprechenden Orten im Gebiet der Region Hannover. Zielsetzung ist es, ein lebendiges und für BesucherInnen attraktives, abwechslungsreiches Kulturprogramm zu gestalten, das vor allem auch die ländliche Region miteinbezieht. VeranstalterInnen, die in der Region Hannover ansässig sind, können sich mit einer Veranstaltung für das Festivalprogramm bewerben. Gemeinnützige Institutionen und Vereine im Regionsgebiet können zusätzlich bei der Stiftung Kulturregion Hannover finanzielle Unterstützung für ihre Kultursommer-Veranstaltungen beantragen. Auch ohne Antragstellung ist eine Bewerbung möglich.

### **Was wir uns wünschen:**

Kultursommer – das heißt nicht nur ausgewählte KünstlerInnen und richtig gute Bühnenerlebnisse, sondern auch ansprechende Veranstaltungsorte mit einer gastlichen Atmosphäre. Besonderheiten der Orte können z.B. durch ein Rahmenprogramm oder Zusatzangebote wie Führungen, Kulinarisches, Ortsspezifisches hervorgehoben werden. Kultursommer, das heißt bestenfalls, die BesucherInnen zum Staunen zu bringen, sie aus der Stadt aufs Land zu holen und nicht nur für eine Veranstaltung des Festivals, sondern gleich für mehrere zu begeistern.

Wir wünschen uns neben herkömmlichen Veranstaltungsformaten wie Konzerten, Lesungen, Performances, Theater- oder Tanzaufführungen auch besondere und spartenübergreifende Arrangements wie z.B. ein Gartenkonzert mit Picknick, Wander-, Fahrrad- oder Wandelveranstaltungen, Matineen oder Kulturnächte, Kinder- und Familienprogramme u.v.m.

### **Was wir bieten:**

Der Kultursommer ermöglicht es größeren und kleineren VeranstalterInnen, auch einmal über den Tellerrand zu schauen und KünstlerInnen und Ensembles einzuladen, die sie sich sonst nicht leisten könnten.

Es findet eine umfangreiche Werbung statt, dazu zählen Programmflyer und Mailings, Ankündigungen, Presseinformationen und Einleger in Stadtzeitungen und Stadtmagazinen.

Frühzeitige Informationen und Treffen mit den VeranstalterInnen helfen bei Terminabstimmung und Programmfindung. Sie stärken den Gemeinschaftsgedanken des Festivals und den Teamgeist. Der Austausch hilft gerade auch ehrenamtlich Tätigen durch Anregungen und Motivation.

**Was wir uns nicht wünschen:**

- Kulturveranstaltungen, die sowieso im Jahresprogramm der Veranstalter stattfinden und für die nur noch eine Finanzierung oder erweiterte Werbeschiene gesucht wird oder die eindeutig anderen kulturellen Reihen und Programmen zuzuordnen sind
- KünstlerInnen, die mit demselben Programm in zeitlicher Nähe an anderen Orten in der Region Hannover auftreten oder die häufig in der Region auftreten und zu sehen sind

**Wie man sich bewirbt:**

Interessierte VeranstalterInnen der Region Hannover können sich mit ihrer für den Kultursommer geplanten Veranstaltung zur Aufnahme in den Kultursommer bewerben. Gemeinnützige Institutionen und Vereine, die in der Region ansässig sind, können zudem bei der Stiftung Kulturregion einen Förderantrag stellen. Die Stiftung fördert jedoch nur bis zu 60% der Gesamtkosten. Ein höherer Förderanteil ist möglich, sollte aber nachvollziehbar begründet werden. Der andere Teil der Kosten soll durch Eintritte und ggf. einen Eigenanteil oder durch weitere Förderungen finanziert werden.

Die Auswahl für das Kultursommer-Programm treffen das Team Kultur der Region Hannover und die Stiftung Kulturregion Hannover.

Die Bewerbung/der Förderantrag soll Folgendes beinhalten:

- ein Anschreiben mit Informationen über das geplante Vorhaben, Veranstalter/Veranstaltungsort und den Termin sowie ggf. Informationen zum Beiprogramm vor Ort
- aussagekräftige Informationen über die KünstlerInnen / das Ensemble und das geplante kulturelle Programm (Links zu Künstlerwebseiten reichen hier nicht aus), ggf. Links zu Hörbeispielen/ weiterführenden Medien
- einen Kosten- und Finanzierungsplan
- einen Gemeinnützigkeitsbescheid (nur bei Antragstellung nötig)

Stimmen Sie den Veranstaltungstermin und Inhalte frühzeitig vor Ihrer Bewerbung/Antragstellung telefonisch mit der Stiftung Kulturregion Hannover ab, damit Überschneidungen vermieden werden.

**Bewerbungen bzw. Förderanträge** bitte senden an die  
Stiftung Kulturregion Hannover, Frau Friederike Kohn, c/o Sparkasse Hannover,  
Stiftungsmanagement, Altes Rathaus / Karmarschstr. 42, 30159 Hannover oder per  
Mail: [friederike.kohn@sparkasse-hannover.de](mailto:friederike.kohn@sparkasse-hannover.de) (das Anschreiben mit Originalunter-  
schrift zusätzlich postalisch)  
Kontakt und Beratung: 0511-30001295

Antragsfristen: 20.10.2025 / 08.02.2026